



© AFP 2015/ Robert Michael

Petersburger Dialog: Nun Treffen in Deutschland

PANORAMA 16:46 24.06.2015 (aktualisiert 17:00 24.06.2015)

Die nächste Konferenz des deutsch-russischen Forums „Petersburger Dialog“ findet voraussichtlich im Oktober 2015 in Deutschland statt, wie der Vorsitzende des russischen Präsidentenrates für Menschenrechte, Michail Fedotow, nach einem Treffen mit dem neuen Leiter des deutschen Lenkungsausschusses des Forums, Ronald Pofalla, mitteilte.

„In der letzten Oktoberdekade kann in Deutschland eine turnusmäßige Tagung des Petersburger Dialogs abgehalten werden“, sagte Fedotow.

„Wir haben mit Herrn Pofalla eine umfassende Liste von Fragen besprochen und auf die Notwendigkeit verwiesen, nichtkommerzielle Organisationen unserer Länder zu der Tagung hinzuzuziehen“, sagte Fedotow weiter.

„Wir haben uns verständigt, dass Herr Pofalla Anfang September nach Moskau kommen wird, um der Eröffnung einer Schule für junge Wissenschaftler beizuwohnen. Die Schule wurde von unserer Arbeitsgruppe ‚Bürgerliche Gesellschaft‘ organisiert“, unterstrich er.

Vor dem Hintergrund der Differenzen zwischen Russland und Deutschland wegen der [Ukraine-Krise](#) wurde Ende 2014 entschieden, die jährliche Sitzung des Petersburger Dialogs sowie die zwischenstaatlichen Konsultationen, die traditionell parallel zu der Sitzung verlaufen, auf unbestimmte Zeit zu verschieben.

Der Petersburger Dialog war 2001 vom russischen Präsidenten Wladimir Putin und dem damaligen Bundeskanzler Gerhard Schröder ins Leben gerufen worden.

Der Dialog ist ein bilaterales Diskussionsforum, das zum Ziel hat, die Verständigung zwischen den Zivilgesellschaften Deutschlands und Russlands zu fördern, die bilaterale Kooperation in allen Gesellschaftsbereichen weiter auszubauen sowie die Beziehungen zwischen den beiden Ländern zusätzlich anzuspornen. Die jährliche Hauptveranstaltung des Forums ist eine



© SPUTNIK/ PRESSEDIENST DES PRÄSIDENTEN RUSSLANDS

Petersburger Dialog: mit frischem Wind und neuem Vorsitz geht es weiter

Konferenz, welche gleichzeitig mit Regierungskonsultationen abgehalten wird.

Pofalla übernahm den Vorsitz des Petersburger Dialogs auf deutscher Seite vom ehemaligen DDR-Ministerpräsidenten Lothar de Maizière, der dieses Ehrenamt zehn Jahre lang

ausgeübt hatte. Pofalla war von 2009 bis 2013 Chef des Bundeskanzleramtes und von 2005 bis 2009 CDU-Generalsekretär. Seit dem 1. Januar 2015 arbeitet er bei der Deutschen Bahn als "Generalbevollmächtigter für politische und internationale Beziehungen", spätestens 2017 soll er in den Konzernvorstand der Bahn wechseln.



© SPUTNIK/ ALEXEI NIKOLSKY

Merkel krempelt Petersburger Dialog um



© AFP 2015/ ROBERT MICHAEL

Deutsch-russisches Forum „Petersburger Dialog“ tritt im Oktober-November zusammen

DISKUSSION

Gemeinschaftsstandards

VIA FACEBOOK KOMMENTIEREN

VIA SPUTNIK KOMMENTIEREN

Sortieren nach **Beliebteste**



Kommentar hinzufügen ...

Facebook Comments Plugin

© 2015 Sputnik

Das Online-Magazin SPUTNIK wurde am 17. November 2014 beim Föderalen Dienst für IT- und Telekommunikationsaufsicht (Roskomnadsor) registriert. Registrationsurkunde El Nr. FS77-59867 Einige Inhalte können unter 18 Jahren nicht geeignet sein.